

Roth, den 22.07.2024

Herrn 1. Bürgermeister
Andreas Buckreus
Kirchplatz 2
91154 Roth

Spielräume des neuen Verkehrsrechts nutzen

Sehr geehrter Herr Erster Bürgermeister,
lieber Andreas,

der Schutz und das Wohlbefinden unserer Bürgerinnen und Bürger ist das wichtigste Ziel aller Entscheidungen unseres Stadtrats. In diesem Sinne ist die Stadt Roth – wie auch über 1100 andere Kommunen und Landkreise in Deutschland – der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ beigetreten (durch den Beschluss des Stadtrats vom 28.3.23).

In seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause hat der Bundesrat eine Änderung der Straßenverkehrsordnung auf den Weg gebracht, die den Kommunen mehr Flexibilität bei ihren Entscheidungen bietet, um die Verkehrssicherheit auf ihren Straßen zu erhöhen: Sie können „neben der Leichtigkeit des Straßenverkehrs auch Ziele des Klima- und Umweltschutzes, der Gesundheit und der städtebaulichen Entwicklung bei ihren Anordnungen berücksichtigen, wenn die Sicherheit des Verkehrs dadurch nicht beeinträchtigt wird“ (siehe

<https://www.bundesrat.de/DE/plenum/bundesrat-kompakt/24/1046/1046-pk.html#top-50>).

Unter anderem wird es an mehr Stellen möglich sein, Tempo 30 anzuordnen. Mehr Spielraum gibt es auch bei der Bereitstellung angemessener Flächen für den Radverkehr und beim Anwohnerparken.

Im Sinne der notwendigen Verkehrswende und mit dem Ziel, die Lebensqualität und Verkehrssicherheit in Roth weiter zu erhöhen, stellen wir deshalb folgenden Antrag:

Die Verwaltung

- berichtet über die geänderten Rahmenbedingungen im Straßenverkehrsrecht und die neuen Möglichkeiten, die sich dadurch ergeben,
- schlägt Straßenabschnitte vor, die zeitnah auf eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h beschränkt werden können und berücksichtigt dabei insbesondere Schulwege, aber auch Straßen ohne benutzungspflichtige Radwege sowie jene Stellen, bei denen dies in der Vergangenheit angedacht wurde, aber aufgrund der Rechtslage gescheitert ist,

- nutzt den neuen Rechtsrahmen für künftige Planungen zur größtmöglichen Verbesserung der Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmenden und zur Steigerung der Attraktivität des sogenannten Umweltverbunds.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink, reading "Joachim Holz". The signature is written in a cursive, flowing style.

Dr. Joachim Holz